

## Pressemitteilung

mit der Bitte um Veröffentlichung



## „Kinderseele. Kennen. Lernen.“

*...seelisch gesund in der Schule*

Aufmerksamkeits- und Schlafstörungen, Ängste, Depressionen, ein gestörtes Ess- oder Sozialverhalten, Aggressivität gegen sich selbst oder andere... die Symptome psychischer Störungen bei Kindern und Jugendlichen sind vielfältig. Die Betroffenen sind einem hohen Leidensdruck ausgesetzt, zum Teil mit langfristigen Auswirkungen auf ihre Entwicklung. Über 20 % der Kinder und Jugendlichen in Deutschland werden der Risikogruppe für psychische Störungen zugeordnet (vgl. KiGGS 2014). Neben der Angst vor Stigmatisierung, besteht bei Eltern und LehrerInnen die Ungewissheit, ab wann Verhaltensauffälligkeiten im Schulalter behandlungsbedürftig sind. Der Bedarf an Informations- und Beratungsangeboten für SchülerInnen, Eltern und Lehrkräfte über die seelische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen ist groß.

**Aufklärung und Prävention helfen dabei, seelisch gesund erwachsen zu werden.**

Frühe Hilfe kann einen chronischen Verlauf verhindern, wenn psychische Probleme nicht verharmlost und Symptome rechtzeitig erkannt werden.

In dem Projekt „Kinderseele. Kennen. Lernen.“ der Stiftung „Achtung!Kinderseele“ werden Eltern und LehrerInnen für die seelische Entwicklung im Schulalter sensibilisiert. Fachärztinnen und –Fachärzte für Kinder und Jugendpsychiatrie und –Psychotherapie, wie Dr. Maïke Pellarin, Vorstandsmitglied der Stiftung „Achtung!Kinderseele“, wirken fehlenden Kenntnissen über Beratungs- und Hilfsmöglichkeiten entgegen. Das Programm wurde speziell für Schulen entwickelt. Informiert wird direkt vor Ort. Im Rahmen von Fortbildungsveranstaltungen, Supervisionen und Beratungsgesprächen kommen die Fachärztinnen und –Fachärzte für Kinder und Jugendpsychiatrie und –Psychotherapie in die Schulen und klären Eltern und LehrerInnen über die seelische Entwicklung von Kindern und Jugendlichen auf.

**Das Pilotprojekt der Stiftung „Achtung!Kinderseele“ klärt auf!**

Gefördert durch das Brandenburgische Ministerium für Bildung, Jugend und Sport ist das Pilotprojekt „Kinderseele. Kennen. Lernen.“ an mehreren Schulen im Kreis Potsdam-Mittelmark gestartet. Die Pilotveranstaltungen trafen auf ein großes Interesse und die TeilnehmerInnen waren sehr dankbar, mit diesem wichtigen Thema nicht alleine gelassen zu werden. Auch Brandenburgs Bildungsminister Günter Baaske zieht ein positives Fazit:

*„Lehrkräfte stellen in ihrer täglichen Praxis fest, dass Kinder und Jugendliche ihr Verhalten ändern, ohne dass für sie konkrete Ursachen erkennbar sind. Die ersten Ansprechpartner sind hier Schulpsychologinnen und Schulpsychologen und ggf. auch Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter an der betreffenden Schule. Mit dem Projekt ‚Kinderseele.Kennen-Lernen‘ an vier Brandenburger Schulen haben die Lehrkräfte und Schulleitungen dank Fallberatung, Diskussion und Coaching eine gute Unterstützung erfahren, um ihre Kompetenzen und Handlungsspielräume zu erweitern.“*

Der Austausch und der fachliche Beistand tragen zur Aufklärung und Enttabuisierung von psychischen Problemen bei. Die Wahrnehmung der Teilnehmenden des Projekts für die Anzeichen problematischer Entwicklungen wird geschärft und gemeinsam wird überlegt, welche Hilfsmöglichkeiten den betroffenen Schülern und Schülerinnen aufgezeigt werden können.

## Pressemitteilung

mit der Bitte um Veröffentlichung



Baaske hält auch die Mitarbeit der Eltern für unverzichtbar: *„Selbstverständlich sollen Lehrkräfte die Eltern unterstützen und sie beraten. Entsprechende Fortbildungen und Elternberatungen sind wichtig, um dafür zu sensibilisieren. Schulen bemühen sich um fachkundige Ansprechpartner, um weitere Präventionsmöglichkeiten zu schaffen – das unterstütze ich gern“*, so der Minister.

### **„Achtung!Kinderseele“ Stiftung für die psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen**

Die Stiftung „Achtung!Kinderseele“ setzt sich mit ihren bundesweiten Projekten für die seelische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen ein. Hinter der Stiftung stehen die drei deutschen Fachgesellschaften der Ärzte für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -Psychotherapie (DGKJP, BKJPP und BAG). Die Stiftung „Achtung!Kinderseele“ engagiert sich mit eigenen Beratungsprojekten für die Vorbeugung und Prävention von psychischen Störungen im Kindes- und Jugendalter.

*...seelisch gesund erwachsen werden!*

Informationen zur Stiftungsarbeit und den Projekten unter:

[www.achtung-kinderseele.org](http://www.achtung-kinderseele.org)

#### Kontakt:

Stiftung "Achtung!Kinderseele"

c/o HST Hanse StiftungsTreuhand GmbH

Poststraße 51

20354 Hamburg

Telefon: +49 40 320 8830 -25

Telefax: +49 40 320 8830 -19

info@achtung-kinderseele.org